

Fußgängerzone: Kanalsanierung vorzeitig abgeschlossen

Versorger werden noch im November fertig

Die Stadt Aurich hat die Sanierung Kanalsystems unter der Fußgängerzone früher als geplant abgeschlossen. Der letzte Abschnitt der neuen Abwasser- und Regenwasserentsorgung wurde Mitte November in der Burgstraße fertig gestellt.

Begonnen hatte die Sanierung des rund 80 Jahre alten Kanalsystems 2018 in der Hafestraße. In mehreren Abschnitten folgten dann die Osterstraße und zum Schluss die Burgstraße. Ziel des abschnittweisen Vorgehens war es, den Zugang zu Gebäuden und Geschäften jederzeit zu gewährleisten.

„Einer der Gründe für die vorzeitige Fertigstellung ist leider die Corona-Situation“, sagt Stadtbaurätin Irina Krantz. Denn anders als ursprünglich geplant, hätte man während der Ferienzeiten teilweise weiterarbeiten können. „Wir wollten eigentlich den Touristen ein unbeschwertes Urlaubserlebnis in Aurich bieten – aber die sind nun aufgrund der Reisebeschränkungen während der Lockdowns über viele Wochen ausgeblieben.“ Aber auch unabhängig von der Corona-Lage seien die Arbeiten wie geplant vorangekommen.

Dennoch gibt es derzeit noch letzte Bautätigkeiten im Untergrund der Fußgängerzone. Die Versorgungsunternehmen werden die Erneuerung der Wasser-, Strom- und Telekommunikationsleitungen im Bereich der Osterstraße und des Markplatzes voraussichtlich bis Ende des Monats ebenfalls fertigstellen.

Die Kanalsanierung geht 2021 außerhalb der Fußgängerzone im Abschnitt Hoher Wall bis zur Julianenburger Straße weiter.

Die Umfänge für die neue Oberfläche der Fußgängerzone befinden sich zurzeit in Ausschreibung. Bei der Erstellung des Lastenhefts wurden auch Ergebnisse von

PRESSEMITTEILUNG



Bürgerbeteiligungen berücksichtigt. Im Januar und Februar hatte es Begehungen mit anschließender Diskussion und einen Bürgerworkshop gegeben. Im August hatte die Stadt Musterflächen für die mögliche Pflasterung und Ausstattung der neuen Fußgängerzone angelegt, aus denen die Auricher Bürgerinnen und Bürger ihre Favoriten wählen konnten. Die Ergebnisse dieser Befragung sind anschließend in die Ratsentscheidung eingeflossen.

Hintergrund:

Die Stadt Aurich saniert noch bis Ende 2023 abschnittsweise die Fußgängerzone in den Bereichen Osterstraße und Burgstraße. Die Sanierung beinhaltet sowohl eine unterirdische Erneuerung des rund achtzig Jahre alten Kanalsystems als auch eine Neugestaltung der Oberfläche. Sie ist notwendig, um die Schmutz- und Regenwasserentsorgung sicherzustellen und der Fußgängerzone weiterhin ein attraktives und zeitgemäßes Erscheinungsbild zu geben. Die Finanzierung des Projektes wird zu zwei Dritteln von Land und Bund getragen. Auf der Website www.neue-fussgaengerzone.de gibt es aktuelle Informationen zu den Baumaßnahmen in der Fußgängerzone, zu den Bauzeiten und zu jeweils aktuellen Einschränkungen. Über eine gesonderte E-Mail-Adresse können Bürger Fragen zu den Baumaßnahmen stellen.

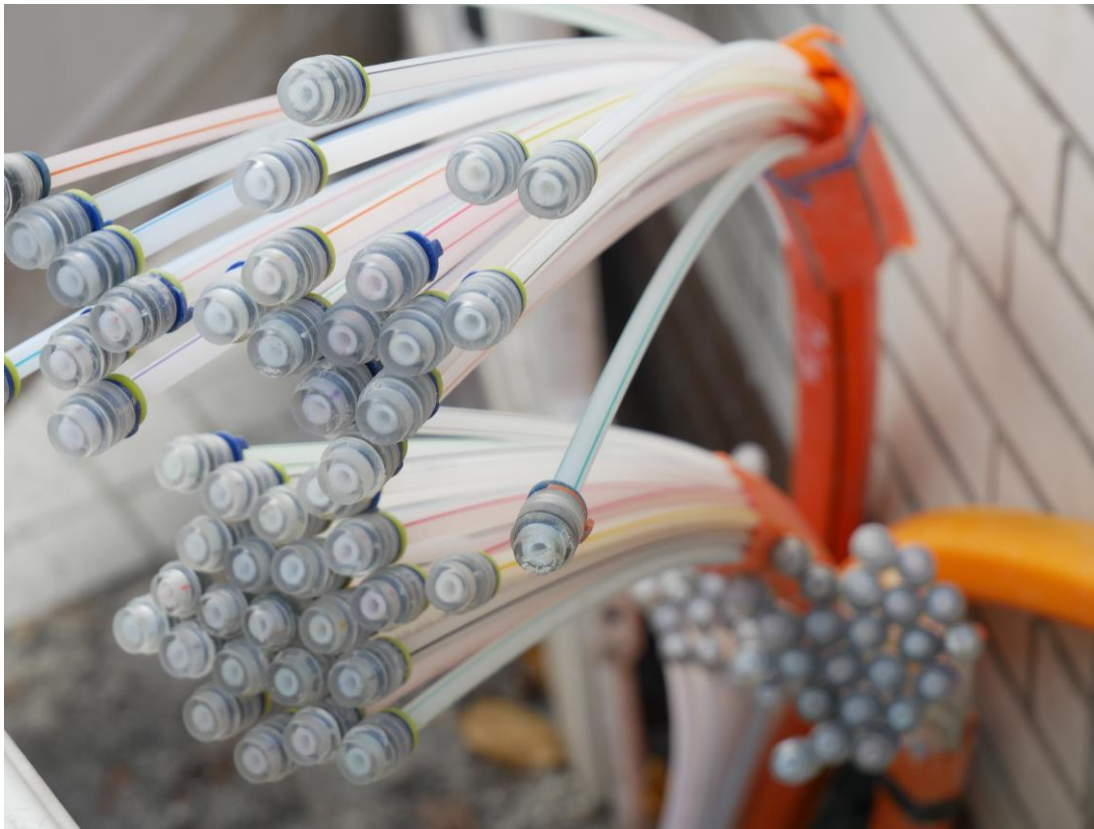


Foto: FGZ1.jpg

BU: Derzeit legen Versorgungsunternehmen die letzten neuen Leitungen wie hier in der Osterstraße.



Foto: FGZ2.jpg

BU: Bauschilder aufgrund von Tiefbauarbeiten wird es schon bald nicht mehr geben. Die nächste große Maßnahme wird die abschließende Erneuerung der Oberfläche sein.

Aurich, 20. November 2020

Ihre Ansprechpartnerin
Irina Krantz, Stadtbaurätin
Tel.: 04941 – 122000